

Die „Volkswacht“ erscheint wöchentlich einmal, Sonnabends mit der „Volkswacht“...

Volkswacht

für Schlessen und Posen.

Organ für die werktätige Bevölkerung.

Anzeigenpreis beträgt für die einblättrige Spaltenzeile über deren Raum für Berlin und Schlessen...

Fernsprecher: Geschäftsstelle Nr. 1206.

Fernsprecher: Redaktion Nr. 3111.

Nr. 228.

Breslau, Mittwoch, den 8. Oktober 1919.

Volksred-Konto Breslau Nr. 5852.

89. Jahrgang.

Die Ziele der Regierung.

Eine Programmrede des Reichskanzlers.

Französische Sorge um deutsche Abrüstung.

Die französische Kammer hat Ende der letzten Woche eine Resolution angenommen, in der weitere Maßnahmen gefordert werden, um die rascheste und vollständigste Entwaffnung Deutschlands durchzuführen.

Marcel Cachin erklärte freilich, seine Parteifreunde stimmten für diesen Antrag in ganz anderem Sinne als die Antragsteller, denn sie wollten nicht nur die Abrüstung Deutschlands, sondern auch die Frankreichs.

Wir wollen uns über das absonderliche Gebaren der französischen Sozialisten keineswegs moralisch entüsten. Alles versteht sich, das Verhalten der französischen Sozialisten erklärt sich sehr leicht aus ihrem Bewußtsein der Schwäche, aus dem Gegenatz zwischen weithin hallender Ankündigung und Kraft zu wirklich entscheidendem Tun.

Die französischen Sozialisten redeten uns während des Krieges immerfort zu, wir sollten nur Revolution machen, sie würden dann schon dafür sorgen, daß wir einen anständigen Frieden bekämen.

Wir haben schon gesagt, daß wir uns nicht entüsten wollen, aber es muß uns schon erlaubt sein, ein wenig zu lächeln.

seinen Taten. Er hat in seinem Lande noch nicht entfesselt das durchgeführte, was die deutsche Republik an Demokratie und sozialpolitischem Fortschritt besitzt.

Wißt man denn drüber nicht, daß die gegenwärtige deutsche Regierung, der man aus lieber Gewohnheit Scheidemann noch immer zurechnet, auf dem Wege eines rein demokratischen Verfahrens aus dem Volke selbst hervorgegangen ist, und daß ein Sturz dieser Regierung unser durch neue Wahlen nur durch den Sturz der republikanisch-demokratischen Reichsverfassung zu erzielen ist?

Trotzdem muß gesagt werden: Es ist ein eigentümliches Verfahren, die Wählerverführung zu fördern, wenn französische Sozialisten die an der Regierung befindlichen deutschen Sozialisten beschimpfen, ein Verfahren, das zum mindesten recht wenig Verständnis für die realen Mächte der Politik zeigt.

Das Ziel bleibt dauernder Friede auf dem Boden internationaler Gerechtigkeit. Dieser ist nur möglich durch die deutsch-französische Verständigung, die wiederum nur durch die Sozialisten beider Länder angebahnt werden kann.

Deutsche Nationalversammlung.

Bertin, 7. Oktober, 1 Uhr. Präsident Fehrenbach eröffnet die Sitzung mit der Mitteilung des Begrüßungsgramms, das die Nationalversammlung in Weimar aus Anlaß seiner Wiedereröffnung an die Nationalversammlung geschickt hat.

sondern auch die Pflicht, die Heimkehrenden darüber zu unterrichten, welche Veränderungen in infolge des mitgeführten Zusammenbruchs in Deutschland stattgefunden haben.

Reichsarbeitsminister Schiele erwidert, daß sein Messort für diese Frage nicht allein zuständig sei, daß er sich aber mit den beteiligten Messorten in Verbindung gesetzt habe, die Sache aber noch nicht habe erledigt werden können.

Beratung des Reichshaushaltsplans für 1919 mit den Haushaltsplänen für das Reichsministerium, den Reichskanzler und die Reichsfinanzverwaltung.

Reichskanzler Bauer: Meine Damen und Herren! Von Beginn unserer gemeinsamen Wintertagung habe ich dem Herrn Reichspräsidenten eine Erweiterung der Reichsregierung vorgeschlagen.

Neuwahlen zum ersten Reichstag der Republik zeigen. Sie werden, angesichts des Arbeitsstoffes der Nationalversammlung, nicht vor dem Frühjahr angefallen werden können.

Das Programm des Kabinetts ist das gleiche geblieben. Die Verhältnisse werden es mit sich bringen, daß bald der eine, bald der andere der darin aufgestellten Punkte in den Vordergrund tritt und seine gesetzliche Erfüllung fordert.

Wieder ein Tag nach Arbeit, nach Konfliktierung durch das Volk, besonders durch die Arbeiter! Ich huldige keinem weltfremden Optimismus und bilde mir nicht ein, wir seien nach unserem tragischen Zusammenbruch nun schon über den Berg.

land. Viel zu viel für die Wiederaufgabe, das deutsche Wirtschaftsleben wieder in Gang zu bringen, ist jeder Tag erzwungener Arbeitsruhe verderblich.

Wenn aber die Arbeitslosigkeit, die eine zerstörende Erbschaft des Krieges, im Abheben begriffen ist, die andere nicht minder unheilvolle steht noch in voller Blüte:

Noch immer hat bei uns fast alles seinen Preis und meißt seinen Wucherpreis von der Schieberware bis zu dem, was man einstens Treu und Glauben hieß.

Meine Damen und Herren! Auch die parlamentarische Tätigkeit dieses Winters wird in großem Umfang in der Feststellung der Rechte der wirtschaftlich Schwächeren, vor allem der Arbeiter, bestehen.

Rechte verlangt die Arbeiterschaft in dem Umfang, wie es ihrer Bedeutung für das Volksganze zukommt. Die Republik ist erschaffen, diesen Rechtsanspruch zu erfüllen und alle hohe Schulden abzutragen.

Eng mit dieser Einführung des Arbeiters als Gleichberechtigten in den Produktionsprozeß hängt die Frage zusammen, in wie dieser Prozeß der mutwilligen Erschütterungen zu bewahren ist.

Reinregelung des Schlichtungswesens für jeden erwielen, der den Charakter des Streiks als eines berechtigten Kampfmittels nicht vernachlässigen will.

An die Stelle des...



man über diesen Teil der ...

Der furchtbare Friedensvertrag ...

Meine Damen und Herren ...

Das Stammele der Siegeswahnstimmung ...

Ich möchte leben, wer sich ...

legt die Gründe der demokratischen Partei ...

Ich war Gegner der Unterzeichnung ...

Die zur Regierung vereinigten Parteien ...

Wenn die Wahlen einmal eine monarchistisch ...

Die Regierungskoalition ist eine Arbeits ...

Die Räumung des Baltikums ...

Am Wilhelms Rente ...

Der revolutionäre Arbeiterrat ...

Friede mit Italien ...

Das Beste Erdal advertisement with frog illustration.

Zu späte Anschaffung passender Augengläser ...

Toilette - Artikel, Parfümerien advertisement.

Die Exzellenzwohnung ...

Benige Tage darauf verstand Exzellenz ...

Wenige Minuten später meldete ich Major ...

Kunst und Wissenschaft ...

**Stadt-Theater.**  
Mittwoch 7 Uhr:  
Die Fledermaus.  
Donnerstag 8 Uhr:  
Sphinx und Falke.  
Freitag 7 Uhr:  
Der Flebermann.

**Lothar-Theater.**  
Mittwoch 7 1/2 Uhr:  
Gehgeil.  
Donnerstag 9 Uhr:  
Canna. 11. Okt. 7 1/2 Uhr:  
3 Gauszbruder  
von Max Hertha und  
Hans Wieseenthal.  
Die drei Röhren sind  
nach guter Weise an der Höhe  
gestrichelt. Bei Besuch  
u. in Kompositionen ist  
zu haben.

**Thalia-Theater.**  
Mittwoch u. Donnerstag 7 1/2 Uhr:  
Charles's Gante.

**Schauspielhaus.**  
Dyckhoffstr. 10. 2. Stock.  
Mittwoch 7 1/2 Uhr:  
Die Schlingensiefel.  
Donnerstag 7 1/2 Uhr:  
Jungfer Souchonstein.  
Freitag 7 1/2 Uhr:  
Käthe Keller.  
Der Postbote.  
Sonnabend  
und die folgenden Tage  
7 1/2 Uhr:  
Die schöne Helena.  
Sonnabend 8 1/2 Uhr:  
Die Fledermaus.

**Medio.**  
Täglich 7 1/2 Uhr:  
Sont' Moyses  
Dorn Kasan  
5 Canvas  
Rud. Malzer  
und das große  
Oktober-  
Programm.

**Viktoria-  
Theater.**  
Täglich 7 1/2 Uhr:  
Familie  
Karnemann.  
Gastspiel: Hatzheim.

**SKOPF.**  
Reussstr. 11/12  
Ab 1. Oktober:  
Erika Eilfen  
Bobby Schärer  
Ellen Roberti  
Karl Weigelt  
Alfred Mäkel  
Leo Strack  
Beginn 7, Sonn-  
u. Feiertag 8 Uhr.

**ARIGARTE.**  
Täglich  
7 1/2 abends.  
Walter Bahmann  
4 Paramatas  
4 Gordonella  
3 Herbarts  
und das  
große Programm.

**Domalkaner**  
Original-Oper  
Freitag 7 1/2 Uhr:  
Die drei Röhren.  
Sonnabend 8 1/2 Uhr:  
Die drei Röhren.

**Damenhilfe**  
Täglich 7 1/2 Uhr:  
Die drei Röhren.  
Sonnabend 8 1/2 Uhr:  
Die drei Röhren.



Direktion: Ernst Elmer.  
**Erstauflührung!**  
Morgen letzter Tag!  
Der große Breslauer Erfolg!

**DIE GEMÄLDER  
VON GARDEN HALL**



oder  
**„DAN  
NOFEAR“**  
Der moderne  
Blaubar  
und berühmte  
australische  
Abenteurer.  
In den Hauptrollen:  
Hermann Valentin  
Erika Gläßner  
Bruno Eichgrün  
Ferner:  
Der große Maximilian!  
Die 28877  
Lieb-  
schaften  
der  
Käthe Keller.  
Frei nach Motiven des  
Romans von  
Richard Skowronnek.

**Künstler-Spiele**  
in den ober. Räumen  
des  
„Kaiser-Wilhelm-  
Café“, Schwedenstr.  
Stadtgraben 14.  
Künstlerische Leitung:  
Direktor Manfred  
Jaffe-Waldek vom  
Schauspielerbund-  
Theater - Berlin.  
Täglich 7 1/2 Uhr:  
Aufstehen  
ausserles. Künstler.

**Apollon**  
Mendelssohnstr. 100  
Linie 6 - Strahlener Tor  
Heute Mittwoch!  
Moderne Schaubühne  
Mittwoch 8 1/2 Uhr:  
Sonnabend 9 1/2 Uhr:  
Die drei Röhren.

**Oberbayern**  
Gartenstraße 65  
Dir. F. Kraker.  
Täglich 7 1/2 Uhr:  
Original-  
Oktoberfest  
Anfang 8 Uhr.

**Reine Wolle**  
Albert Fuchs,  
Schwedenstr. 49.



Direktion:  
Max Klauer  
Leitung d. D. M.  
Nur noch 2 Tage!  
Beginn ab 4 1/2 Uhr.  
2 große Filme!

**2 1/2 Stunden  
sind Sie gefesselt  
durch das beste  
Programm Grestaus**  
Das Tagesspektakel  
aller Großstädte!  
Kein  
Aufkündigung-  
film!

**Panoptikon 173**  
(Garbale Liebe)

**4 Akte!**  
nach dem Roman  
Die nach Liebe dürsten!  
Ferner:  
Melly Lagardt,  
Paul Otto  
in  
**Das  
schwarze Geheimnis!**  
**4 Akte!**  
nach der  
Kriminaltragödie  
„Der 7. Oktober“  
Ferner:  
Hanno Weisag  
in der Doppelrolle als  
Frau u. Tochter u.  
d. v. Ledebour  
in  
**Wenn das Leben  
ruft**

**4 Akte!**  
die Liebes- u.  
Leidensgeschichte  
ein. Auswandererfamilie.  
Voranzettel  
Ab Sonntag 12. Oktob.  
Die Gespenster  
von Garden Hall  
Die große „entworfene“

**Beobachtungen**  
Auskünfte, Ermittlungen  
erfolgreich, zuverlässig  
nur durch 23684  
**Institut „Treuwaht“**  
Breslau V, Gartenstr. 31  
Fernruf 155.

**Winterkartoffeln**  
Bietet auf Feingehalt. 24026  
L. C. Schwarz, Futterstr. 115  
Kartoffelgroßhandlung.

**Figaro - Theater**  
Bischofstr. 4/5  
Direktion: Konrad Appelbaum  
Ab 10. Oktober täglich 7 Uhr abends:  
Persönliches Auftreten  
**MAX LANDA**  
in „Der nachtliche Gast“ von Felix Josky mit  
RIA ALLDORF als Partnerin.  
Ferner Auftreten von:  
Carl Nagel Müller vom Theater an der Wien,  
Lilli Rison vom Carltheater in Wien,  
Thea Schwarz vom Krystallpalast in London,  
Carl Christoff vom Metropoltheater in Berlin,  
Guido Gialdini vom Apollotheater in Wien,  
Robert Klupp vom Thaliatheater in Hamburg,  
Alfred Schauer vom Stadttheater in Breslau.

Freitag, 17. Oktober, Börsensaal  
Sonnabend, 18. Oktober, Hermannsloge (Mozartsaal)  
Sonntag, 19. Oktober, nachm. (ermäß. Preise), Kammermusiksaal  
ab 20.--30. Oktober, Börsensaal  
**Gastspiel-Abende**  
In Ihren Antsichen erregenden  
Experimenten.  
mit eigenen neuen  
Dichtungen  
chem. Kgl. Hof-  
Opernsängerin  
**Afra, die Seltsame,**  
**Herman Klink**  
**Frieda Langendorff**  
Karten: Mk. 6 60, 5 50, 4 40, 3 30 u. 2 20 bei Konzertdirekt. Wolff,  
Ecke Sadowa- u. Kaiser-Wilh.-Str. (Tel. 6769) u. Lausch.

**Radrennbahn Grüneiche**  
Sonntag, den 12. Oktober, nachm. 2 Uhr:  
Leizter Renntag des Vereins für Radrennen  
**Verlosungsrennen**  
Wratislawpreis-Stundenrennen 24168  
mit Motorschrittmachern  
Thomas, Saldow, Weiß, Wittig, Rosellen.  
Silesiapreis-50 km-Rennen hinter Motoren  
Techmer, Jungmanns, Rosenberger, Pendias, Motzko.  
**3 Fliegerrennen**  
Arend, Packebusch, Tadewald, Stabe, Wegener, Tetziuff, Abraham,  
Kops, Krähler u. A., insgesamt 24 Fahrer.  
Zur Verlosung gelangt ein Fahrrad mit Gummiabreibung.  
Preise der Plätze sind Vorkaufsstellen an den Picketen der Anschlagsstellen.

**ZEPTEKINO** Täglich 4-10 Uhr:  
Nur für Erwachsene über 18 Jahre, bei zweifelhafte  
jugendlichen Aussehen Altersausweis mitbringen.  
**Die rote X Rosa** 250 Szenen.  
Eine Tragödie der Menschheit. 500 Szenen.  
Außerdem: Das große Kriminal-Drama  
Das mysteriöse  
**Die „rote“**  
**X Rosa** 250 Szenen.

**Fürstenkronen, Fürstenstr. 32**  
Donnerstag: 107 Tanzkränzen. - Eintritt 50 Pf.  
Voranzettel: Nächsten Sonntag: Großes Blumenten  
ES dabei ergab sich ein  
B. Schneider.

**Wimperkranz**  
Täglich  
7 1/2 abends  
Bar-Palais de danse, Diele  
Reussstr. 51  
Nepolds-Passage

**Loren-Haus-Lichtspiele**  
An Matthiaspark. An Waldchen.  
Heinrichstraße 21-23.

!! Wovon BRESLAU spricht !!  
**Der Fall  
Tolskoff**  
der große Kriminalfilm  
dieser Woche  
in 5 Akten 24253  
mit SYBIL SMOLOWA in der Titelrolle.  
Dazu als glänzendes Beiprogramm  
das urkomische Lustspiel  
!! Meyer aus Spree-Athen !!  
Sonntag u. Sonntag um 2 Uhr,  
n. 8 1/2 Uhr:  
Grosse  
**Kinder-Vorstellung**  
Der Rattenfänger von Hameln  
mit vollem Orchester.  
Beginn d. Vorstell.: Wochentags 4, 6 u. 8 Uhr.  
Sonntags 8, 4 1/2, 6, 8 Uhr.  
Eintritt zu jeder Zeit.

**Georg Rupprieh Festsaal und Garten**  
Witost. 47/48 - Zum Oderstrom Tel. 9579  
Heute  
Mittwoch: **Großer Tanz**  
Saal für Vereinsfestlichkeiten zu vergeben.

Nikolaistr. 27  
Erstauflührung!  
**E. T.**  
im  
**Eden-Theater**  
von Dienstag, 14. 10. bis Montag, 20. 10. 19  
Nur 7 Tage!  
**Kinder der Liebe**  
(II. Teil) oder:  
Die Schuld der Gesellschaft  
Prachtv. packendes Drama über  
das Schicksal der Unehelichen  
Auf hoher Warte stehend, geliebt der Film-  
schönunglos das krasse Verbrechen unserer  
gesellschaftlichen Mißordnung, er ist ein Meister-  
werk, dessen tiefgreifende Handlung, vollendete  
Darstellung, künstlerische Inszenierung und haar-  
schäure Photographie seines gleichem sucht. He-  
hörde, Presse und Publikum stimmen in diesem  
glänzenden Urteil vollstänig überein  
Personen untl. 16 Jahren haben keinen Zutritt.  
Dazu ein überaus gutgewähltes Beiprogramm.

**Breslauer Trichter**  
In den vollständig neu  
renovierten unteren  
Räumen d. Zelttheaters  
Täglich  
abends 7 Uhr  
bildet in seiner Eigenart eine  
Sehenswürdigkeit in Breslau!  
Erstkl. Künstler-Konzert!  
Musikleitung: Fritz Häuser.  
Erstkl. Kunst-Kräfte!  
Elegante Ball-Einlagen!  
Sonntag: Beginn 4 Uhr.

**Schwärzlicher**  
Sein Depot: 27 Ost. 44 Str. u.  
49 Ost. 1. Radn. Räder neuwertig  
Schw. Hagemann, Dresden 6.

**Hüttner-Pianos**  
sind gesangreich  
nur direkt aus der Fabrik Obliassstraße 65.  
123117

Breslauer Nachrichten.

Breslau, den 8. Oktober.

Eine unabhängige "Zat".

Eine ungeheure Menschenmenge hatte sich Dienstag abend im Schlegelverber versammelt...

Er schloß sich zunächst die Ursachen der Kohlennot im allgemeinen, ging dann des näheren auf die Notlage Breslaus ein...

Genosse Wäde vermochte jedoch durchzudringen und sich mit seiner Anklage gegen die Regierung zu verhaften...

Als die Regierung zu seiner Rechtfertigung die Bühne betrat, begrüßte ihn höhnisches Lachen...

Es ist menschlich begreiflich und sehr schön, wenn die Arbeiterklasse Solidarität zeigt...

Wir wollen uns hier nicht auf Spitzfindigkeiten einlassen. Aber mit diesen Worten hat die Regierung...

Wir wollen hoffen, daß es nicht eintritt, daß vielmehr eine erneute Diskussion der Bergarbeiter einsetzt...

Herr Giegler vermochte sich als nicht zu rechtfertigen. Der Lärm und die Unruhe der Versammlung...

Die am 7. Oktober 1910 in Breslau im Schlegelverber Versammelten erkennen an, daß die Kohlenversorgung...

Unzufrieden wird, daß sich alle in Frage kommenden Stellen nach Möglichkeit bemühen...

Kohlenmangel besonders in den minderbemittelten Familien...

Die Versammlung verurteilt deshalb auf das Schärfste das Vorgehen des Abgeordneten...

Das Vorgehen des unabhängigen Abgeordneten Giegler, der wissen mußte...

In die Waldenburger Bergarbeiter rufen die Versammelten die Bitte...

Die Vorstände der Gewerkschaftskartelle und des Sozialdemokratischen Vereins...

Auf ihre Tat vom gestrigen Abend können die Unabhängigen wahrlich stolz sein.

An die Frauen und Mädchen!

Wir leben in der Zeit der Revolution, der Umwälzungen und Neugestaltungen...

Und mehr denn je macht sich bei uns der Mangel an Wissen und Bildung bemerkbar...

Dieser Zustand zu ändern, auch aus geistiger Weiterbildung und zu entwickeln...

Die Volkshochschule ist hier in Breslau gegründet, und sie öffnet ihre Pforten...

Nr. 22. Gesundheitslehre für Frauen. Nr. 23. Erziehungsge danken als Ergebnis...

Nr. 24. Wie beschäftigt ich Kinder im Alter von 2-6 Jahren... Nr. 25. Praktische Körperkultur.

Eintrittsgeld für die Wohnung: 1 Mark. Einrichtungsgebühr sowie für jeden Kursus...

Gewerkschaft Deutscher Metallarbeiter (A. D.), Dörfner Straße 18, II, 9 bis 1 und 8 bis 7 Uhr...

Wohl Petroleum!

Nach der Meinung eines Berliner Blattes soll es gelingen sein, schon für die nächsten Monate so viel Petroleum vorrätig zu machen...

Verstärkung im Sackwalzgewerbe.

Die Arbeitsgemeinschaft der gewerkschaftlichen Angestelltenverbände...

Kollege Nawroth führte den Versammelten vor Augen, welche unendliche Mühe...

Eine in der Nacht vom Sonnabend zum Sonntag abgehaltene Versammlung...

Am Schluß der Versammlung wurde eine Sammlung für den verunglückten Bergarbeiter...

Deutschnationale Gesinnung und Naturalbezüge.

Die Nr. 10 der Schwary'schen Pädagogischen Zeitschrift...

Am 1. Oktober wird die Gutschule in Semmerdorf bei Wollschlagen...

Wahrlich, sind diese Zeiten nicht ein Lichtbild in unserer heutigen, so traurigen Zeit...

Der Schwary, Major a. D., hat die Naturbezüge, lockt Euch nicht die Aussicht...

Die Volkshochschule ist hier in Breslau gegründet, und sie öffnet ihre Pforten...

Nr. 22. Gesundheitslehre für Frauen. Nr. 23. Erziehungsge danken als Ergebnis...

Eintrittsgeld für die Wohnung: 1 Mark. Einrichtungsgebühr sowie für jeden Kursus...

Jugendpflege in Breslau.

Vom 20. bis 29. Oktober findet in Breslau ein kurzer Jugendpflegekursus statt...

Alle Ehrenbahnbeamten, die auf dem Boden der sozialdemokratischen Partei stehen...

Koncert Marika Winterlich-Dorba und Hans Mattew. Kann man auch annehmen...

Der Einflugschor in die 9. Gewerkschaft findet heute Mittwoch abend im Beginn...

Borrich behält Zigarettenfabrik. In letzter Zeit werden im Schlegelverber...

Der Kurier über ihn als letztes Lebensjahr abend der Freie... Er ist das Problem...

Die Volkshochschule ist hier in Breslau gegründet, und sie öffnet ihre Pforten...

Nr. 22. Gesundheitslehre für Frauen. Nr. 23. Erziehungsge danken als Ergebnis...

Eintrittsgeld für die Wohnung: 1 Mark. Einrichtungsgebühr sowie für jeden Kursus...

Die Volkshochschule ist hier in Breslau gegründet, und sie öffnet ihre Pforten...

Nr. 22. Gesundheitslehre für Frauen. Nr. 23. Erziehungsge danken als Ergebnis...

Eintrittsgeld für die Wohnung: 1 Mark. Einrichtungsgebühr sowie für jeden Kursus...

Die Volkshochschule ist hier in Breslau gegründet, und sie öffnet ihre Pforten...





# Nähmaschinen

In großer Auswahl, hervorragende Qualitäten, auch Gerüst-Maschinen.  
Nur deutsche Maschinen 1. Ranges unter vollständiger Garantie  
und 10% Teillzahlung empfiehlt:  
**Jacob Schlesinger, Breslau, Kaiser-Wilhelmsstr. 4.**  
Kein Laden. 22694 Nur eine Treppe.

## Breslauer Oktoberschau 1919

In der  
Jahrhunderthalle  
Täglich abends 7 Uhr:  
**Das Mirakel**

Film-Pantomime von K. Vollmoeller  
und Prof. Max Reinhardt  
Musik von E. Hamperdingk  
Orchester 60 Mann, Orgel, Chor  
Größe des Bildes über 60 Quadratmeter

Die Presse stellt einmütig die tiefe und große Wirkung der Aufführung fest, die zum ersten Mal in Breslau ein derart großartiges Zusammenwirken von Musik, Gesang und Film in einem höchst gelungenen Rahmen darstellt. Die technischen Mängel bei der Bildprojektion sind behoben, die Bilder sind von wunderbarer Klarheit und Schärfe. Zum ersten Mal ist es in Deutschland gelungen — was Fach- und Gelegenheitsbesucher noch vor acht Tagen für unmöglich erklärten — auf 90 Meter Entfernung zu projizieren. Die Aufführung stellt damit eine neue technische Errungenschaft dar und hebt den Film in das Reich der Kunst.

Vorverkauf der Eintrittskarten bei den Konzertschaffungen Barasch, Hainauer, Hoppe und Wolff. Abends an den Kassen der Jahrhunderthalle.

Preise der Plätze:  
Logen 8.— Mk., Armlehnstuhl 5.— Mk.,  
Sitzplätze 4.— u. 3.— Mk., vordere Bänke  
2.— Mk., hintere Bänke 1.— Mk.

Weide's Feinstes und Gartenwirtschaft.  
Jed. Mittwoch: Sommernachts-Ball.  
Angehöriger Gartenverein. Gute Verpflegung.

## Breslauer Oktoberschau

In der Jahrhunderthalle  
Sonntag, den 12. Oktober,  
nachmittags 4 Uhr:

## Massenkonzerte

22918

vereinigten Breslauer Sängerbünde

Schlesischer Arbeiter-Sängerbund,  
Mittelschlesischer Sängerbund,  
Schlesischer Sängerbund.  
Ungefähr 1500 Mitwirkende.

Preise der Plätze:  
5, 4, 3, 2, 1, 50 Mk.

an den Kassen der Jahrhunderthalle und im Vorverkauf bei den Konzertschaffungen Barasch, Hainauer, Hoppe und Wolff.

Die bildende Kunst als Beruf im neuen Deutschland  
von Julius Rosenberg, Kunstmaler  
Verlag Volkswacht, Breslau III

## KONZERTHAUS MOMMENTON

Joh. O. Thomas  
Breslau-Morgenu  
Mittwoch, 8. Oktober 1919:  
**Gr. Extra-Konzert**  
1. Gastspiel des Gastdirigenten  
Kapellmeister  
Karl Wandow aus Dresden  
langjähriger Dirigent der Kurkapelle  
Bad Filzberg.  
Nachmittag-Konzert Anf. 4 Uhr  
Abend-Konzert „ 8 “  
Donnerstag:  
2. Gastspiel des Kapellmeisters  
Karl Wandow  
aus Dresden.

Carl Bräuer's Feste  
„Zur frohen Stunde“, Gabelstr. 22.  
Neu! Mittwoch:  
**Tanzkränzchen.**  
Anfang 8 Uhr. Carl Bräuer.

## Metropol Tanz-Palast

Lothstr. 45-47  
Telefon: Ring 3362  
Das eleganteste u. größte moderne  
Ball-Lokal Breslau  
Neu! Mittwoch, den 8. Oktober:  
Vornehmer Ball  
„Anders als die Andern“  
Ballorchesterleitung:  
Kapellmeister Robert Frenzel  
Balletleitung: Prinz Wilhelm

Metropol-Bar  
Metropol-Wein-Biere

## Lehrmeisterbücherei

Zu beziehen durch die Volkswacht-Buchhandlung

## Gute Bücher

bedeutend herabgesetzt  
empfehlenswert:

- M. L. F. Mohr, Zuchthaus, Zeitroman, 442 Seiten, gut broch. nur 2.—
  - Hans Freimark, Der Meister, Roman aus der Gegenwart 392 Seiten, gut broch. bisher 4.— Mk., nur 2.—
  - Björn Björnson, vom deutschen Wesen, 270 Seiten bisher 3.— Mk., nur 2.—
  - Carola Belmark, Die Frauen im Leben Mozarts, illustriert, bisher 3.— Mk., nur 1.80
  - Koebner, Giebtrotter der Liebe nur Mk. 1.30
  - Franz Molnar, Die Panfille statt 2 Mk. 1.30
  - Theod. Wolff, Spandergänge statt 3 Mk. 1.50
  - A. Hoerhammer, Messukarant und andere Geschichten, 242 Seiten, bisher 3.—, nur 1.30
  - Basso-Palma, Des Saters Karten, statt 2.50 Mk. 1.—
  - Ueber die Verführtheit, 110 Seiten bisher 3.— Mk., nur 1.—
  - Eckertz, Der kitzende Roland mit Buchschmuck v. G. Tische, 120 Seiten nur 1.—
  - Claude Bergot, Napoleon, Lebensgeschichte mit 12 Abbildungen 60 Pl. 1.—
- Porto (bei einzelnen Büchern 10—30 Pl. für den ganzen Sendung 50 Pl. Fernschickporto 25 Pl.)

Volkswacht-Buchhandlung, Breslau III  
Modernes Antiquariat.

## Evangelische Arbeitswoche.

Versammlungen  
zur Einführung in die Arbeitsgebiete der evang. Kirche vom  
15. bis 23. Oktober 1919  
täglich 1/8 8 Uhr abends  
Stadtkirche, Legw. Konzerthausaal.  
Berühmte auswärtige Redner  
A. S. Henzinger, Scholz, Stogmann-Schulze,  
Kessler, Paula Müller u. a.  
Kirchenhöre: Sollen: Orgelvorzüge  
Musikalische u. innerliche Darbietungen.  
Gastredner:  
0.50 Mk. u. 2 Mk. Dauerkarten (9 Abende)  
4 Mk. u. 6.50 Mk. in den Kirchenhallen,  
Ev. Buchhandlung, Evg. Zentralfelle bei  
Hainauer. 24106  
Näheres Aufschlagzettel.

## Mittelstandsküche

Gießhstraße 28.  
Eröffnung:  
Donnerstag, den 9. Oktober 1919.  
Wochenkarten nur an der Kasse.  
Portion Mittagsessen 1 Mark.

## Die Fortpflanzung

In ihrer natürlichen u. kulturellen Bedeutung  
von Dr. Friedrich Siebert,  
Facharzt in München.  
Gut broschiert  
bisher 1.50, nur 0.50 Mk.  
Buchhandlung Volkswacht.

## Teppiche Gardinen

In großer Auswahl  
Spanier's Teppich-Haus  
Reuschestraße 58  
und  
Schmiedebrücke 56  
Ecke Kupferschmiedebrücke

## Paletot u. Wäster

Präparierte neu, unter Preis zu verkaufen. 22442  
Stache, Streifenstraße 42, Str. III.

## Arbeiter und Angestellte

Die Vorteile der Volksfürsorge:  
die Krankheitskosten für Gewährung der vollen Versicherungssumme beim Ableben nach einjähriger Karenzzeit im Falle des Todes durch Unfall wird die volle Versicherungssumme sofort nach Abschluss der Versicherung ausbezahlt. Der gesamte Lebenslauf für den Versicherten geschützt. Die Gemeinnützigkeit der Gesellschaft ist unantastbar.  
Wer eine Versicherung abschließen will, gebe keine Adresse im Arbeiter-Zentralrat, in seinem Werkstättenbüro, in einem Lager des Konsumvereins „Vorwärts“, oder direkt im Bureau d. Volksfürsorge, Hauptpoststr. 17, B. m. 8a ab.

## Wir empfehlen:

**Illustriertes  
Konversations-Lexikon  
der Frau**  
In 2 Bänden  
mit 45 farbigen, 35 schwarzen Tafeln und 1000 Text-Illustrationen  
In Leinen gebunden, früherer Preis 25.— Mk.  
für nur 15.00 Mk.  
Nach anwärts I. Zone 40 Pl., II. Zone 75 Pl. Porto.  
Buchhandlung Volkswacht  
Modernes Antiquariat.

## Wer Geld braucht

Wer bar Geld braucht  
kann bei uns in 10 Minuten,  
Sundberg, Post-Kasse, 10  
Schulstr. 8. 22694

## Wollene Sweaters

sehr billig  
Albert Fuchs,  
Schweldnitzstraße 49.  
Reise-Wollwaren, Möbel mit  
Prüfung über. Ch. u. F., an  
an d. Koch. h. Hofstr. 11004d

## Rauchtobak

garantiert rein überes  
50 g. Packchen 2.50 Mk.  
Versand geg. Nachnahme  
Marok's Zigarren-Geschäft.  
Gubenstr. 110 (alt. Telstr.)  
Zigaretten, Cigaretten, Cigaretten  
Telefon: Ohle 6308.

## Nach Eden oder nach Golgatha

Eine ernste Frage an  
Deutschlands Arbeiterschaft  
von A. FRANKE  
Preis 50 Pfg.  
Nach anwärts 10 Pfg. Porto.  
Buchhandlung Volkswacht

## Zahn-Atelier

Gertrud Kwirotek  
Klosterstraße 3.  
Schnellste Behandlung. Außerst billige Preise.

## Velour-Hüte Zylinder-Hüte Samt-Hüte Filz-Hüte

In großer Auswahl.  
Unprezhüte u. Modernisierungen  
schnell und preiswert.  
S. Weissenberg  
nur 14 Schmiedebrücke 14,  
part. u. I. Etage.

## Stoffe mit Futter

zur Anfertigung eleganter Kleider und Kostüme werden  
angewandt.  
Umarbeitungen und Wenden  
von Herrenarbeiten sowie Wäschearbeiten in Stoffen führen  
wir auf das Beste aus.  
Werkstatt im Hause.  
L. Dresel's Handelsgesellschaft  
Kein Laden. Ring 57. Tel.: Ohle 1580.

**Bestellschein.**  
An die  
Volkswacht-Buchhandlung  
Breslau.  
Bestelle 1 illustriertes Konversations-Lexikon der  
Frau — gebd. Mk. 15.—, in Wochenraten zu  
1.— Mk. Betrag anbei.  
(Nicht zurücksenden an durchreisenden)  
Name:  
Ott u. Strahe





Maß- u. Kunstschneiderei

W. Abraham, Br. Wilhelmstr. 13, Butter-Großhandl., Mehl- und Butterhandlungen, Mehl, Butter, Speiseöl, etc.

Margarine, Erdnussbutter, etc. E. Abraham, Br. Wilhelmstr. 13, Butter-Großhandl., Mehl- und Butterhandlungen.

Möbeltransportgeschäfte, Schenke, Wagn. Redelb. 55, etc. Zimmer, Rich. Friedr. Str. 4, Tel. 7438.

Musikalien, G. Olegmund, Wilscher-Platz 67, etc. Musikinstrumenten-Verkauf, Gessner, Weidenstr. 20.

Musikhaus Jeske, Friedrich Wilhelmstr. 89, Musikinstrumenten-Verkauf, Melzer, Friedrich-Wilhelmstr. 25.

Müller, Wilscher-Platz 67, etc. Wiener & Futter, Schmiedestraße 45, Nähmaschinen, etc.

Walter, Friedrich-Wilhelmstr. 25, etc. Heidrich, Stadlerstr. 27, etc. Papier- u. Schreibwaren.

Heidrich, Stadlerstr. 27, etc. Papier- u. Schreibwaren, etc. Gabel, Friedrich-Wilhelmstr. 25.

Gabel, Friedrich-Wilhelmstr. 25, etc. Viskuba, etc. Gabel, Friedrich-Wilhelmstr. 25.

Viskuba, etc. Gabel, Friedrich-Wilhelmstr. 25, etc. Gabel, Friedrich-Wilhelmstr. 25.

Photograph. Apparate und Zubehör

Fischer & Co., Zeilstraße 33, etc. Jahn, H., Zeilstraße 33, etc. Schmidt, O., Zeilstraße 33.

Photograph. Ateliers, Kauterwald, etc. »Cecillie«, Tenenbühlstraße 11, etc. Ditteld, Doylstraße 30/31.

Atelier Blücher, etc. Gebr. Grewert, etc. Jichmann, A., Seidenmann 66, etc. Krause, Herm., Wardestraße 30.

ehlinger, A., etc. Mandel, etc. Photo-Ateliers, etc. Schroeder, E., etc. Fotograf Thiele, etc.

Urania, etc. Modler, W., etc. Gieffla, etc. Posamentier-, Weiß- und Wollwaren, etc.

Warkov, Berta, etc. Witthow, etc. Putz, Modes, etc. Julius Löwy, etc.

Kaufhaus A. Richter, etc. Rapid, etc. Kradd, M., etc. Aug. Linders Hochfig., etc.

Mittendorf, Carl, etc. Schankwirtschaften, etc. Kradd, M., etc. Aug. Linders Hochfig., etc.

Mittendorf, Carl, etc. Schankwirtschaften, etc. Kradd, M., etc. Aug. Linders Hochfig., etc.

Mittendorf, Carl, etc. Schankwirtschaften, etc. Kradd, M., etc. Aug. Linders Hochfig., etc.

Mittendorf, Carl, etc. Schankwirtschaften, etc. Kradd, M., etc. Aug. Linders Hochfig., etc.

Mittendorf, Carl, etc. Schankwirtschaften, etc. Kradd, M., etc. Aug. Linders Hochfig., etc.

Ersteinst. 3 mal wöchentlich

Schankwirtschaften, etc. Wolf, Gebr., etc. Reimze, Bertram, etc. Länger, Herm., etc.

Schirme, Stöcke, etc. Reimze, Bertram, etc. Länger, Herm., etc. Schreibraschinen und Zubehör, etc.

Schreibraschinen und Zubehör, etc. Schuhwaren und Schuhmacher, etc. Kroll, Paul, etc.

Seldon, etc. Seldon, etc. Seldon, etc. Seldon, etc. Seldon, etc.

Seldon, etc. Seldon, etc. Seldon, etc. Seldon, etc. Seldon, etc.

Seldon, etc. Seldon, etc. Seldon, etc. Seldon, etc. Seldon, etc.

Seldon, etc. Seldon, etc. Seldon, etc. Seldon, etc. Seldon, etc.

Seldon, etc. Seldon, etc. Seldon, etc. Seldon, etc. Seldon, etc.

Seldon, etc. Seldon, etc. Seldon, etc. Seldon, etc. Seldon, etc.

Seldon, etc. Seldon, etc. Seldon, etc. Seldon, etc. Seldon, etc.

Seldon, etc. Seldon, etc. Seldon, etc. Seldon, etc. Seldon, etc.

Seldon, etc. Seldon, etc. Seldon, etc. Seldon, etc. Seldon, etc.

Fortsetzung d. Bezugsquellen-Verzeichnisses.

Trikotagen, Wollwaren, etc. Bähr, Wollw.-Manuf., etc. Verkehrs-Institut, etc.

Blitz-Radler, etc. Gelbe Radler, etc. Vogelsteller, etc. Raufhaus, Adler, etc.

Raufhaus, Adler, etc. Razer Oblander, etc. Kaufhaus Freund, etc. Kaufhaus Strehlenertor, etc.

Kaufhaus Strehlenertor, etc. Nothenberg, etc. Zimmermann, etc. Wäsche-Ausstattungen, etc.

Wäsche-Ausstattungen, etc. Hesel-Fuchs, etc. Wäsche, Trikotagen, etc. Kilian, etc.

Kilian, etc. Bruno Werner, etc. Hausmann, etc. Kaufhaus, etc. Kaufhaus, etc.

Kaufhaus, etc. Kaufhaus, etc. Kaufhaus, etc. Kaufhaus, etc. Kaufhaus, etc.

Kaufhaus, etc. Kaufhaus, etc. Kaufhaus, etc. Kaufhaus, etc. Kaufhaus, etc.

Kaufhaus, etc. Kaufhaus, etc. Kaufhaus, etc. Kaufhaus, etc. Kaufhaus, etc.

Kaufhaus, etc. Kaufhaus, etc. Kaufhaus, etc. Kaufhaus, etc. Kaufhaus, etc.

Kaufhaus, etc. Kaufhaus, etc. Kaufhaus, etc. Kaufhaus, etc. Kaufhaus, etc.

Kaufhaus, etc. Kaufhaus, etc. Kaufhaus, etc. Kaufhaus, etc. Kaufhaus, etc.

Den Lesern bei Einkäufen empfohlen

Nähere Umgebung Breslaus, etc. Lokale a. d. Oder, etc. Grünes Schiff, etc.

Grünes Schiff, etc. Kaffeehaus Rorteln, etc. Oderschloßchen, etc. Schaffpotscharten, etc.

Schaffpotscharten, etc. Wilhelmshafen, etc. Z. Lindencark, etc. Brockau, etc.

Brockau, etc. Baum-Festsäle, etc. Gemessenschafts-Gasthof, etc. Milde's Gasthaus, etc.

Milde's Gasthaus, etc. Wolfsgarten, etc. Zur guten Laune, etc. Gelegenheitskaffe, etc.

Gelegenheitskaffe, etc. Gemischwaren, etc. Klemperei u. Installation, etc. Konfitüren u. Schokoladen, etc.

Konfitüren u. Schokoladen, etc. Lederhandl. u. Schuhw., etc. Milch-, Butter- u. Gemischwaren, etc. Papier- u. Schreibwaren, etc.

Papier- u. Schreibwaren, etc. Putz, Weiß- u. Wollwaren, etc. Sarg- und Möbelschneiderei, etc. Schuhwaren und Schuhh., etc.

Schuhwaren und Schuhh., etc. Weiß- und Wollwaren, etc. Zigarren u. Delikatessen, etc. Cosel, etc.

Cosel, etc. Bäckerei, etc. Gastwirtschaften, etc. Zur Heilmittellagerung, etc. Kolonialwaren, etc.

Kolonialwaren, etc. Carlowitz, etc. Lindenhof, etc. Wiesner-Garten, etc. Kolonialwaren, etc.

Kolonialwaren, etc. Carlowitz, etc. Lindenhof, etc. Wiesner-Garten, etc. Kolonialwaren, etc.

Den Lesern bei Einkäufen empfohlen

Klein-Gandau, etc. Kaiser-Friedrich-Park, etc. Gräbschen, etc.

Gräbschen, etc. Eulenspiegel, etc. Flöter, B., etc. Harmonie, etc. Kopf & Götcke, etc.

Kopf & Götcke, etc. Hartlieb, etc. Z. neu Rennbahn, etc. Hütern, etc.

Hütern, etc. Hande's Gasthaus, etc. Hildebrand's Gasthaus, etc. Scholtz's Gasthaus, etc.

Scholtz's Gasthaus, etc. Klettendorf, etc. König, Paul, etc. Wolfsgarten, etc.

Wolfsgarten, etc. Weipert's Restaur., etc. Zur guten Laune, etc. Gelegenheitskaffe, etc.

Gelegenheitskaffe, etc. Gemischwaren, etc. Klemperei u. Installation, etc. Konfitüren u. Schokoladen, etc.

Konfitüren u. Schokoladen, etc. Lederhandl. u. Schuhw., etc. Milch-, Butter- u. Gemischwaren, etc. Papier- u. Schreibwaren, etc.

Papier- u. Schreibwaren, etc. Putz, Weiß- u. Wollwaren, etc. Sarg- und Möbelschneiderei, etc. Schuhwaren und Schuhh., etc.

Schuhwaren und Schuhh., etc. Weiß- und Wollwaren, etc. Zigarren u. Delikatessen, etc. Cosel, etc.

Cosel, etc. Bäckerei, etc. Gastwirtschaften, etc. Zur Heilmittellagerung, etc. Kolonialwaren, etc.

Kolonialwaren, etc. Carlowitz, etc. Lindenhof, etc. Wiesner-Garten, etc. Kolonialwaren, etc.

Den Lesern bei Einkäufen empfohlen

Klein-Gandau, etc. Kaiser-Friedrich-Park, etc. Gräbschen, etc.

Gräbschen, etc. Eulenspiegel, etc. Flöter, B., etc. Harmonie, etc. Kopf & Götcke, etc.

Kopf & Götcke, etc. Hartlieb, etc. Z. neu Rennbahn, etc. Hütern, etc.

Hütern, etc. Hande's Gasthaus, etc. Hildebrand's Gasthaus, etc. Scholtz's Gasthaus, etc.

Scholtz's Gasthaus, etc. Klettendorf, etc. König, Paul, etc. Wolfsgarten, etc.

Wolfsgarten, etc. Weipert's Restaur., etc. Zur guten Laune, etc. Gelegenheitskaffe, etc.

Gelegenheitskaffe, etc. Gemischwaren, etc. Klemperei u. Installation, etc. Konfitüren u. Schokoladen, etc.

Konfitüren u. Schokoladen, etc. Lederhandl. u. Schuhw., etc. Milch-, Butter- u. Gemischwaren, etc. Papier- u. Schreibwaren, etc.

Papier- u. Schreibwaren, etc. Putz, Weiß- u. Wollwaren, etc. Sarg- und Möbelschneiderei, etc. Schuhwaren und Schuhh., etc.

Schuhwaren und Schuhh., etc. Weiß- und Wollwaren, etc. Zigarren u. Delikatessen, etc. Cosel, etc.

Cosel, etc. Bäckerei, etc. Gastwirtschaften, etc. Zur Heilmittellagerung, etc. Kolonialwaren, etc.

Kolonialwaren, etc. Carlowitz, etc. Lindenhof, etc. Wiesner-Garten, etc. Kolonialwaren, etc.

Den Lesern bei Einkäufen empfohlen

Klein-Gandau, etc. Kaiser-Friedrich-Park, etc. Gräbschen, etc.

Gräbschen, etc. Eulenspiegel, etc. Flöter, B., etc. Harmonie, etc. Kopf & Götcke, etc.

Kopf & Götcke, etc. Hartlieb, etc. Z. neu Rennbahn, etc. Hütern, etc.

Hütern, etc. Hande's Gasthaus, etc. Hildebrand's Gasthaus, etc. Scholtz's Gasthaus, etc.

Scholtz's Gasthaus, etc. Klettendorf, etc. König, Paul, etc. Wolfsgarten, etc.

Wolfsgarten, etc. Weipert's Restaur., etc. Zur guten Laune, etc. Gelegenheitskaffe, etc.

Gelegenheitskaffe, etc. Gemischwaren, etc. Klemperei u. Installation, etc. Konfitüren u. Schokoladen, etc.

Konfitüren u. Schokoladen, etc. Lederhandl. u. Schuhw., etc. Milch-, Butter- u. Gemischwaren, etc. Papier- u. Schreibwaren, etc.

Papier- u. Schreibwaren, etc. Putz, Weiß- u. Wollwaren, etc. Sarg- und Möbelschneiderei, etc. Schuhwaren und Schuhh., etc.

Schuhwaren und Schuhh., etc. Weiß- und Wollwaren, etc. Zigarren u. Delikatessen, etc. Cosel, etc.

Cosel, etc. Bäckerei, etc. Gastwirtschaften, etc. Zur Heilmittellagerung, etc. Kolonialwaren, etc.

Kolonialwaren, etc. Carlowitz, etc. Lindenhof, etc. Wiesner-Garten, etc. Kolonialwaren, etc.